

	<p>Objekt: Pergamon</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18203355</p>
--	--

## Beschreibung

Weitere Exemplare dieses Typs befinden sich in den Sammlungen in München und Oxford. - Durch seine Bartlosigkeit und Nacktheit unterscheidet sich der Träger eines Schlangensstabes von der üblichen Darstellungsweise des Asklepios. Trotzdem wurde er meist aufgrund des Schlangensstabes als jugendlicher Asklepios gedeutet. Da in derselben Emission auch Asklepios im gewohnten Darstellungsschema als Vatergottheit zu finden ist, hätten wir es hier mit einer Wiedergabe von zwei Altersstufen des Gottes zu tun.

Wahrscheinlicher ist aber, dass mit dem jungen Mann einer der Söhne des Asklepios gemeint ist. Die sog. Asklepiaden waren als Vorfahren der Ärzte auch für das Heiligtum von Bedeutung. Die Darstellungsform als Jüngling und mit Schlangensstab wäre eine für einen Asklepiossohn schlüssige Ikonographie.

Vorderseite: Panzerbüste des Severus Alexander mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Nackter, jugendlicher und unbärtiger Asklepiossohn (Asklepiade) im Statuenschema des Herakles Farnese in Dreiviertelansicht nach r., Kopf nach r. Hält die r. Hand auf dem Rücken. Die l. Schulterbeuge ruht auf einem langen Schlangensstab.

## Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 22.13 g; Durchmesser: 35 mm; Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	222-235 n. Chr.
	wer	
	wo	Pergamon

Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Severus Alexander (208-235)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Claudius Tertullos
	wo	

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Halbgott
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

## Literatur

- B. Weisser, Die kaiserzeitliche Münzprägung von Pergamon (Diss. Phil München 1995) 14.1, T 2220..